

Die Stadt Arbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte e.V. will mit Ihrem über 3 Jahre von der Aktion Mensch geförderten Projekt "Wir sind in der Mitte der Gesellschaft!" mit Partnern aus der Gesellschaft, welche sich bisher NICHT mit dem Thema Inklusion für Menschen mit Behinderung auseinandergesetzt haben und Partnern aus der Behindertenarbeit in einem vertraglich gebundenen Prozess zu einem inklusiven Dresden beitragen. Den Rahmen dazu bildet der kommunale Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK in Dresden.

**Kontakt:**

Projekt „Wir sind in der Mitte der Gesellschaft!“  
Stadt AG Hilfe für Behinderte e.V.  
Josephinenstr. 31  
01069 Dresden  
0351 320 277 47 (Tel)  
0351 320 277 59 (Fax)  
[inklusion@lebenskuenstler-dresden.de](mailto:inklusion@lebenskuenstler-dresden.de)  
[www.lebenskuenstler-dresden.de](http://www.lebenskuenstler-dresden.de)

**Was gibt es Neues?**

**A) Inklusion durch Kunst und Kultur (Artikel 30 UN-BRK)**

**Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD):**

- der Leitfaden „Inklusives Museum“ ist in Arbeit; insgesamt 5 Beiträge von Mitglieder des Testgremiums werden eingearbeitet
- Führungen durch Menschen mit Behinderungen laufen und weitere sind in Planung
- **Workshop der Sinne – „Museum im Dunkeln“:** Bei diesem Workshop erleben die Besucher eine Sinneserfahrung der besonderen Art und ungewohnte Museumseindrücke. Mit einem neuen Konzept erfahren sehende und blinde Besucher eine völlig neuartige und intensivere Wahrnehmung.

**Termin: 8. November, 13 bis 17 Uhr**

[weitere Informationen](#)

**Zusammenarbeit mit dem Deutschen Hygienemuseum Dresden:**

- eine Führung in Leichter Sprache durch Menschen mit Lernschwierigkeiten in der Dauerausstellung „Abenteuer Mensch“, findet immer am zweiten Sonntag im Monat 11 Uhr statt
- Gruppen können sich auch außerhalb dieser Termine über [service@dhmd.de](mailto:service@dhmd.de) oder Telefon: 0351 4846-400 anmelden
- die Führungen sind gut besucht und werden auch außerhalb der regulären Termine gebucht
- die Führung wird derzeit weiterentwickelt

**Zusammenarbeit mit Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH**

- Unterstützung beim Projekt „Geschichte zum Anfassen – Museumspädagogische Konzepte zur Erschließung des Kulturdenkmals Albrechtsburg Meißen für Blinde- und Sehbeeinträchtigte“. Nähere Informationen [hier](#)
- Planung eines Projekts mit Auszubildenden der Heilerziehungspflege zum Thema Leichte Sprache

**B) Teilhabe am politischen Leben /Selbstvertretung von Menschen m. Behinderungen  
(Art.29 UN-BRK)**

**Gründung einer Selbstvertretungsgruppe aus Menschen mit Lernschwierigkeiten:**

Seit ihrer "Gründung" im Nov. 2013 hat die Gruppe viele Kontakte zu kommunalpolitischen Akteuren geknüpft und informiert sich umfassend über Möglichkeiten der politischen Teilhabe. Die AG Inklusion für Dresden plant Mitglied im Netzwerk People First Deutschland e.V. zu werden. Dazu gibt es im November 2014 ein Treffen mit dem Geschäftsführer des Netzwerks People First Deutschland. Langfristig soll eine VertreterIn im Behindertenbeirat der Stadt Dresden installiert werden. Derzeit ist ein Vertreter aus der AG Inklusion in Dresden bei den Sitzungen der Stadt AG anwesend. In den Sitzungen der Stadt AG werden unter anderem die Tagesordnungspunkte für den Behindertenbeirat Dresdens vorbereitet.

**C) Bewusstseinsbildung durch Öffentlichkeitsarbeit (Artikel 8 UN-BRK)**

- Mitorganisation einer Veranstaltung zum UN-Welttag der Menschen mit Behinderungen der Landeshauptstadt Dresden am **01.12.2014**. Ziel ist es mit Vertretern der Selbsthilfe und der Stadtverwaltung die anstehende Fortschreibung des Aktionsplanes zur Umsetzung der UN-BRK in Dresden in Workshops zu diskutieren.
- „Parade der Vielfalt“ mit Ankunft der deutschen Inklusionsfackel in Dresden am **5. Mai 2015**
- Projektvorstellung zu verschiedenen Anlässen
- Workshops zum Thema Leichte Sprache

**Erfahrungsaustausch/Zusammenarbeit**

- Runder Tisch Inklusive Bildung: Termine siehe <http://www.lebenskuenstler-dresden.de/aktuelles/veranstaltungskalender/>
- Zusammenarbeit mit Projekt des Landesverband Selbsthilfe Körperbehinderter Sachsen e.V. (LSKS) „ÖPNV für Alle“: die Dresdner Verkehrsbetriebe bieten in Kooperation mit dem LSKS Mobilitätstrainings für Menschen mit Körperbehinderung an, diese sollen geöffnet werden für Menschen mit Lernschwierigkeiten ⇒ wir machen Angebote in Leichter Sprache
- Mitarbeit an den AG's Öffentlichkeitsarbeit und barrierefreies Planen und Bauen der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen in Dresden

**AG Leichte Sprache**

- die Arbeitsgruppe trifft sich einmal im Monat
- in der Gruppe sind Menschen mit Lernschwierigkeiten
- die Gruppe prüft Texte in Leichter Sprache